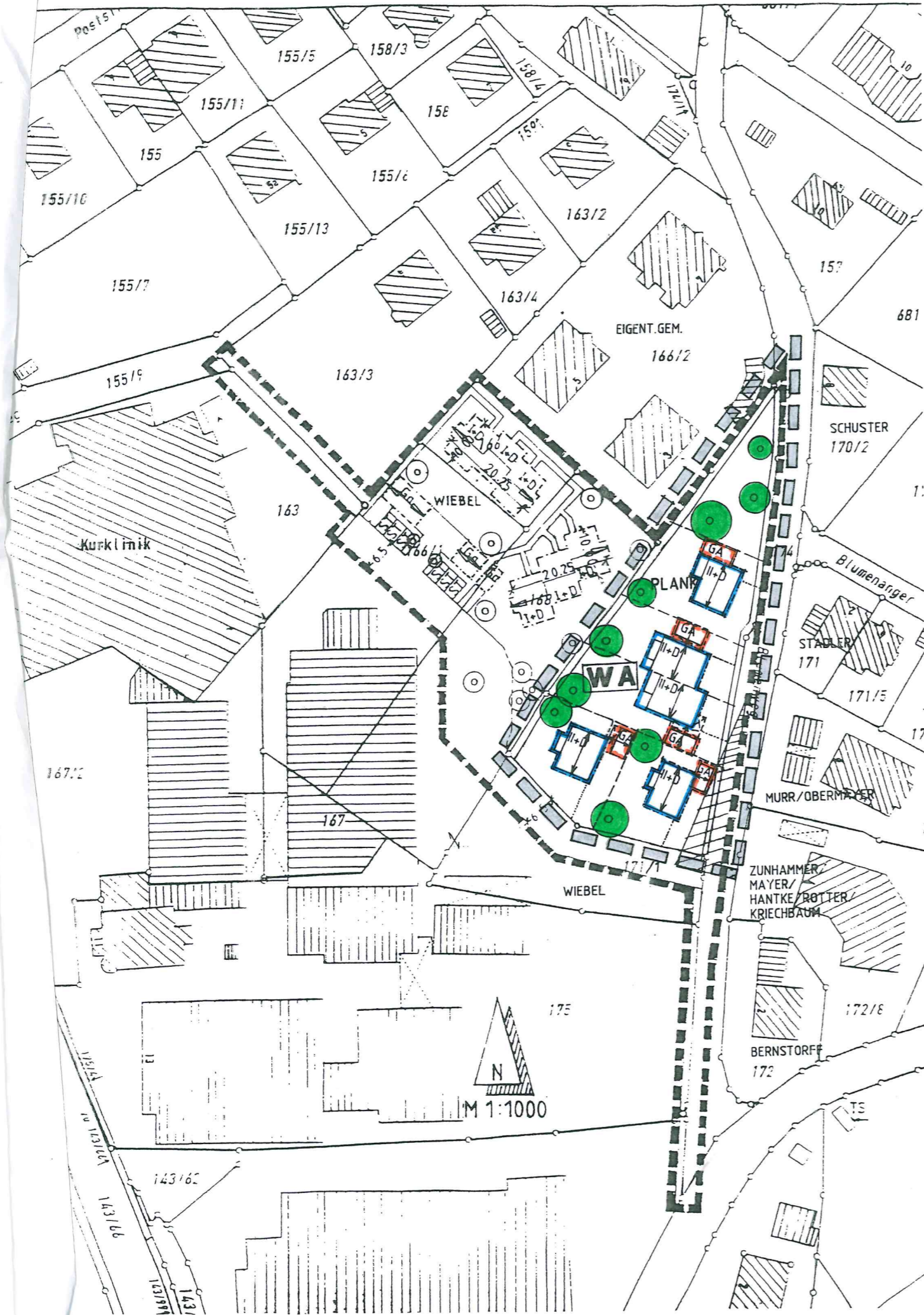


ZUR MASSENTNAHME NUR BEDINGT GEEIGNET



Planzeichenverordnung:

Für die Festsetzungen:

- WA Allgemeines Wohngebiet
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Grenze des zu ändernden Geltungsbereiches
- GRZ = 0,20 Grundflächenzahl z.B. 0,20 als Höchstzahl
- II+D 2 Vollgeschosse und Dachgeschoss (kein Vollgeschoss) zulässig
Die seitliche Wandhöhe wird mit 6,30 m festgelegt (OK Fertigfuß-Boden EG – OK Dachhaut); Nach Nivellment der Grundstücke werden die Höhen OKFFB mit der Gemeinde abgestimmt.
- Baugrenze
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Firstrichtung
- Masszahl
- Baum zu pflanzen
- Umgrenzung von Garagen, Stellplätze
- Garagen
- Sichtdreieck

Hinweise:



Bestehendes Hauptgebäude/Nebengebäude



Bestehende Grundstücksgrenzen



Geplante Grundstücksgrenzen

171/1

Flurnummer

Weitere textliche Festsetzungen

Es wird darauf hingewiesen, dass im übrigen die textlichen Festsetzungen, Hinweise Und Empfehlungen zum Bebauungsplanes Nr. 40 „Blumenweg-West“ der Gemeinde Bad Endorf unverändert weiter gelten.

Rechtsgrundlagen

§2 Abs. 1, §§ 9, 10 des Baugesetzbuches (BauGB)

Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)

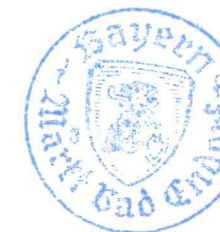
Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Verfahrensvermerke

1. **Änderungsbeschluß** am 04. November 2003
2. **Satzungsbeschluß der Änderung durch den Marktgemeinderat** am 09. März 2004

ausgefertigt:

Bad Endorf, den 10. März 2004




Hans Hofstetter
1. Bürgermeister

3. **Bekanntmachung § 12 BauGB**

am 01. April 2004

Die Bebauungsplanänderung mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB sowie § 44 Abs. 3 und 4 BauGB ist hingewiesen worden.

Bad Endorf, den 01. April 2004




Hans Hofstetter
1. Bürgermeister

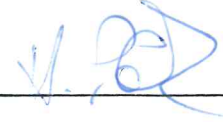
2. Vereinfachte Änderung des

BEBAUUNGSPLANES Nr. 40 "Blumenweg-West"

der Gemeinde Bad Endorf

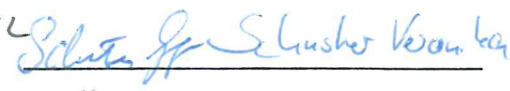
für das Flurstück Nr. 170, 171/1

Bauherr: Hans Plank
Bergstrasse 30
83093 Bad Endorf

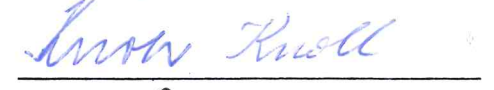


Nachbarn: Fl.Nr. 166/2
Hausverwaltung
Hans Jürgen Fuhrmann
166/11 BERND HERTSCHEL
Fl.Nr. 170/2
Schuster Veronika u. Georg

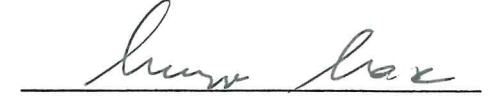




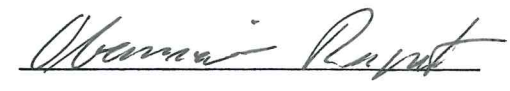
Fl.Nr. 171
Stadler Bernd *KNOLL*



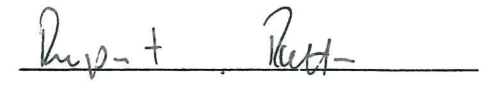
Fl.Nr. 176/6
Murr Max



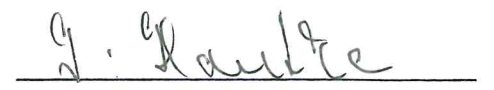
Fl.Nr. 176/6
Obermaier Rupert



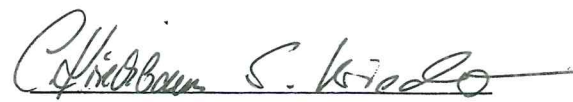
Fl.Nr. 172/8
Rotter Rupert



Fl.Nr. 172/8
Hantke Ingrid



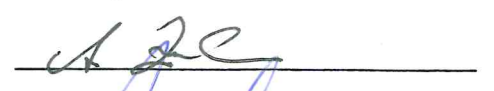
Fl.Nr. 172/8
Kriechbaum Cilli u. Josef



Fl.Nr. 172/8
Mayer Anna



Fl.Nr. 172/8
Zunhammer Anton



Fl.Nr. 168, 171/1
Wiebel GmbH & Co.



Der Architekt:
Übersee, im Oktober 2003



architekturbüro
gisela scheck
Übersee
Telefon 08642 78181

3. Ausfertigung

166/10 PAUL FENIS
166/12 SEPP FÜRST

